

## *Unfaire Attacken parieren und vorbeugen – soziale und personale Risiken managen*

**Seminarnummer:** PSY 09

### **Ziel und Nutzen:**

Mobbing ist nur eine unfaire Attacke unter vielen anderen unfairen Attacken. Solchen Attacken möglichst frühzeitig zu entgegnen, ohne sich selbst ins Unrecht zu setzen, bedeutet einen ersten Schritt zur Situationsbewältigung. Sie muss zu einer Prävention von Personal- und Sozial-Risiken führen, wenn sie nachhaltig sein will. Denn sie stellen nicht nur ein Sicherheitsrisiko dar, sondern bedeuten im Schadensfall auch einen hohen Vertrauens- und Imageverlust.

Vermittelt werden Informationen, Analysen, angemessene Reaktionsformen und proaktive Managementschritte, um diese Risiken zu erkennen und abzubauen. Das steigert die Kooperation der Mitarbeiter und trägt aktiv zur Gesundheit am Arbeitsplatz bei.

### **Zielgruppen:**

- Unternehmer
- Führungskräfte
- Leitende Angestellte
- Betriebsärzte
- Sicherheitsingenieure

### **Inhalt:**

- Welche Sozial- und Personal-Risiken gibt es im Betrieb?
- Welche rechtlichen Aspekte und Risiken sind damit verbunden?
- Zusammenhang zwischen Sicherheit/Gesundheit am Arbeitsplatz und der Qualität für Führung, Kooperation und Kommunikation
- Formen unfairer Attacken
- Wie lassen sich Personal- und Sozial-Risiken identifizieren?
- Wie sieht die Führungsaufgabe angesichts von Unfairness am Arbeitsplatz aus?
- Wie lassen sich Risiken für die Kommunikation und Kooperation am Arbeitsplatz präventiv managen?
- Was gewinnt die Führung dabei?

- Leitung: Dr. Norbert Copray  
Fairness-Stiftung
- Teilnehmerzahl: 7 bis 10
- Termin: 07/04.2010
- Dauer: 10:00 bis 18:00 Uhr
- Ort: Frankfurt am Main
- Teilnahmegebühr: EUR 380,00 zzgl. MwSt.
- Anmeldung: Fairness-Stiftung gem. GmbH  
Telefon: 069 78988144  
E-Mail: kontakt@fairness-stiftung.de